EISHOCKEY

Bundesliga

PLATZIERUNGSRUNDE: **FEHERVAR - RED BULL SALZBURG 4:3 N.P. (2:1, 0:1, 1:1/1:0).** Szekesfehervar, 3.200, SR Jelinek/Smetana. Tore: Lada (8.), Kovacs (18.), Klassen (45.), Ladanyi (65./entscheidender Penalty) bzw. Welser (4.), Earl (32.), Abid (49.). Strafminuten: 8 bzw. 10.
LJUBLJANA - BLACK WINGS LINZ 6:3 (2:3, 1:0, 3:0). Tore: Hotham (6., 20./PP, 47.), Verlic (38./Penalty), Pance (48./PP), Taylor (60./empty net) bzw. Keller (9.), B. Lebler (10., 18.).
ZAGREB - KAC 3:0 (1:0, 1:0, 1:0). Tore: Zanoski (8.), Sertich (38./PP), Kinasewich (60./PP).
Tabellenspitze: Linz 14 Punkte/7 Spiele vor Zagreb 12/7 und Fehervar 8/7 – 5. Salzburg 7/7.

QUALIFIKATIONSRUNDE: **JESENICE - GRAZ 99ERS 4:3 (3:1, 1:1, 0:1).** Tore: Hafner (5., 16.), Bendik (12.), Pusa (34.) bzw. Ganahl (11.), Latendresse (22.), Schell (52./PP).
ZNOJMO - VIENNA CAPITALS 2:4 (0:1, 0:2, 2:1). Tore: Bartos (46.), Planek (54./PP) bzw. Insana (17.), M. Rodman (29.), Ferland (35./SH), Nageler (45.).
Tabellenspitze: Znojmo 9/6 vor VSV 9/5 und Graz 8/6.

Nationalliga

EK ZELLER EISBÄREN - KAC II 7:2 (2:0, 5:0, 0:2). Tore: Rataj (1.), Vala (11./PP, 37.), Unterweger (21./SH), Lainer (30.), Bula (31.), Wurzer (39./PP) bzw. Berr (42.), Holzer (56.).
Weiters: Innsbruck - ATSE Graz 4:5 n.P., Vienna Capitals II - Dunaujvaros 4:3, Feldkirch - BW Linz II 9:2, Lustenau - Dornbirn 4:6, Bregenzerwald - Kapfenberg 0:3. **Tabellenspitze:** Graz 76 Punkte/30 Spiele vor Innsbruck 70/30 und Dornbirn 67/30 – 7. Zell 40/29.

Eliteliga

PLAY-OFF-VIERTELFINALE (best of three, 2. Spiel): **OILERS SALZBURG - VSV II 1:6 (0.2, 1:3, 0:1).** Tore: Wechselberger (26.) bzw. Rauchenwald (12.), Brunner (15.), Toff (23.), Ban (29.), Göhringer (38.), Sternat (46.). Gesamt: 1:1.

NHL

Carolina (Nödl) - Los Angeles 2:1, New York Islanders (Grabner/1 Assist) - Buffalo (ohne Vanek) 3:4 n.P., Ottawa - New York Islanders (Grabner) 1:2 n.V., Boston - Pittsburgh 1:2, Philadelphia - New Jersey 4:6, Montreal - Washington 0:3, Colorado - Vancouver 2:3 n.P., Ottawa - Toronto 0:5, Tampa Bay - Florida 6:3, Phoenix - San Jose 5:3, Dallas - Minnesota 2:1 n.P., Nashville - St. Louis 3:1, Edmonton - Detroit 5:4 n.P., Florida - Winnipeg 2:1, St. Louis - Los Angeles 1:0, Calgary - Chicago 3:1, Anaheim - Columbus 2:3 n.V.

Höhenflüge! *Peetu Piiroinen (Bild) hat am Samstagabend im mit 12.500 Fans ausverkauften Bergisel-Stadion die 24. Auflage des Kultevents „Air & Style“ gewonnen. Der Finne sicherte sich zum insgesamt zweiten Mal den „Ring of Glory“, und die 19.000 Euro Preisgeld. Die Big-Air-Wertung im Rahmen der TTR-Tour der Snowboarder gewann der Belgier Seppe Smits. Der Zillertaler Werner Stock schied als Vorjahresdritter bereits in der ersten Hauptrunde aus – der 24-Jährige scheiterte mit 88,20 Punkten am schwedischen Qualifikanten und späteren Finalisten Niklas Mattson (91,97 Zähler).* Foto: apa/Parigger

Bullen verloren Penalty-Krimi

Auch Marty Turco ist nur ein Mensch – folgerichtig setzte es im zweiten Eishockey-Bundesliga-Spiel des Stargoalies für die Red Bulls die erste Niederlage. Die Salzburger mussten sich bei SAPA Fehervar mit 3:4 nach Penaltyschießen geschlagen geben und erlitten im Kampf um einen der ersten vier Ränge in der Platzierungsrunde einen kleinen Rückstand.
Dabei begann die Partie in Ungarn für den Meister optimal: Daniel Welser nutzte in der 4. Minute eine der wenigen Unsicherheiten von Hausherren-Goalie Munro zur Führung, die Lada aus spitzen Winkel egalisierte (8.). Lavacs brachte Fehervar noch im ersten Drittel in Front, Turco verhinderte in einer Drei-gegen-fünf-Unterzahl noch Schlimmeres. Im zweiten Durchgang übernahmen die Bullen das Kommando und kamen durch Earl, der von Aubin optimal bedient wurde, zum – zu diesem Zeitpunkt schon überfälligen – Ausgleich.
Im Schlussdrittel gab’s durch Klassen (2:3, 46.) die nächste Schrecksekunde und durch Abid (3:3, 49.) nach Vorarbeit von Heinrich das nächste Aufbäumen. In der Endphase vergab Raffl Salzburgs beste Einschussmöglichkeit – auf der anderen Seite scheiterte Sofron, nachdem er Turco schon umkurvt hatte. In der Overtime hatte Schiechl den Gäste-Sieg auf dem Schläger, so aber ging’s ins Penaltyschießen, in dem für die Bullen „nur“ Earl und Aubin trafen. Ladanyi behielt hingegen die Nerven und vermasselte die Revanche der Pagé-Mannschaft für die 1:7-Heimschlappe vom 24. Jänner endgültig.
In der Zwischenrunden-Tabelle bleibt Salzburg vor dem KAC (0:3 in Zagreb) auf dem fünften und vorletzten Platz, am kommenden Freitag kommt es im Volksgarten zum „Kellerduell“ mit den Klagenfurtern.

Zell im Play-off – Oilers machten Sack nicht zu

o Mit einem beeindruckenden 7:2-Heimsieg gegen das KAC-Farmteam sicherten sich die Zeller Eisbären am Samstagabend endgültig ihren Play-off-Platz in der Eishockey-Nationalliga. Die Pinzgauer gingen bereits nach 21 Spielsekunden in Führung und legten auch im zweiten Drittel einen Blitzstart hin: Mit Unterwegers 3:0 in Unterzahl nach 55 Sekunden war der Widerstand der Kärntner endgültig gebrochen. Im Schlussabschnitt durfte die Toplinie des Tabellensiebenten um den wieder einmal überragenden Igor Rataj (ein Tor, vier Assists) bereits zuschauen, dennoch ist der slowakische Routinier nun schon viertbester Scorer in der zweithöchsten Spielklasse.
o Im Viertelfinale der Eliteliga konnten die Salzburg Oilers den Sack nicht zumachen und schlitterten gegen den VSV II in ein 1:6-Heimdebakel, bei dem Wechselberger das Ehrentor der Mozartstädter erzielte. Die Entscheidung in der Best-of-three-Serie fällt damit morgen Abend in Villach.

Grabner-Assist reichte nicht

Thomas Vanek fehlt den Buffalo Sabres in der National Hockey League weiterhin verletzungsbedingt, dennoch feierte die Truppe von Coach Lindy Ruff am Samstag (Ortszeit) einen 4:3-Auswärtssieg nach Penaltyschießen gegen die New York Islanders. Bei den Gastgebern stand Michael Grabner 15:43 Minuten auf dem Eis und steuerte den Assist zum 1:0 durch Nielsen (2.) bei. Andreas Nödl war beim 2:1-Heimsieg von Carolina gegen Los Angeles 13:17 Minuten im Einsatz.